

13. Symposium für Vorausschau und Technologieplanung

"Die Erfolgspotenziale von morgen frühzeitig erkennen" ist das Thema des Symposiums für Vorausschau und Technologieplanung, das das Heinz Nixdorf Institut zum 13. Mal in Kooperation mit acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften am 23. und 24. November 2017 in Berlin veranstaltet. Organisator ist Prof. Dr. Jürgen Gausemeier.

Mehr denn je kommt es auf Strategiekompetenz an, d.h. auf das frühzeitige Erkennen der Erfolgspotentiale von morgen und das rechtzeitige Erschließen dieser Erfolgspotentiale. Die Kunden zu fragen hilft nur sehr bedingt, weil diese kaum sagen werden, welche Probleme ihnen morgen begegnen. Für Unternehmen ist es daher kaum möglich, auf dieser Basis Produkte zu entwickeln. Aus diesem Grund ist die Grundvoraussetzung für erfolgreiches strategisches Agieren die phantasievolle Antizipation der Entwicklungen von Märkten, Technologien und Geschäftsumfeldern (Branche, Zulieferer, Politik, Gesellschaft etc.).

Donnerstag, 23. November 2017 - Freitag, 24. Dezember 2017
Berlin Brandenburgische Akademie der Wissenschaft
Markgrafenstraße 38 | 10117 Berlin

Mit der Veranstaltung soll der gut etablierte Dialog mit der Fachwelt auf dem Gebiet der strategischen Produkt- und Technologieplanung weiter gepflegt werden. Neben spannenden Expertenvorträgen bietet die Veranstaltung ein anspruchsvolles Forum, in dem Fachleute aus Industrie und Wissenschaft ihre Arbeiten präsentieren und zur Diskussion stellen.

Das Symposium richtet sich an Entscheidungsträger aus Unternehmen, die sich mit der Gestaltung des Geschäfts von morgen befassen, sowie an maßgebende Persönlichkeiten aus einschlägigen Instituten.

Interessierte Personen sind herzlich eingeladen, einen Beitrag einzureichen. Die Deadline zur Einreichung der Abstracts ist der 5. Mai 2017.

Mehr Informationen

13. Symposium für Vorausschau und Technologieplanung

Kontakt

Maximilian Frank, Tel.: 05251-60 6273, E-Mail: svt@hni.uni-paderborn.de